

Der Oberbürgermeister

Landeshauptstadt Erfurt . Der Oberbürgermeister . 99111 Erfurt

Fraktion Mehrwertstadt
Frau Röttsch
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

**Drucksache 1162/20; Anfrage nach § 9 Abs. 2 GeschO;
Entsorgung im Sommer 2020 im öffentlichen Raum; öffentlich**

Journal-Nr.:

Sehr geehrte Frau Röttsch,

Erfurt,

Ihre Anfrage beantworte ich wie folgt:

- 1. Ist es geplant, die derzeitigen Entsorgungsfrequenzen der öffentlichen Müllbehälter (zumindest vorübergehend im Sommer) zu erhöhen oder mehr Behälter aufzustellen**

Mit den gegenwärtig zur Verfügung stehenden Haushaltsmitteln können nur die vorhandenen Behälter in folgenden Rhythmen geleert werden. Die ca. 250 Behälter auf öffentlichen Straßen und Plätzen in der Innenstadt werden montags bis samstags täglich geleert. Von diesen Behältern werden ca. 130 in der Altstadt darüber hinaus ein zweites Mal an Freitagen und Samstagen sowie einmal an Sonntagen geleert. Die in der Innenstadt bzw. Altstadt auf öffentlichen Grünflächen aufgestellten Abfallbehälter werden täglich geleert.

Aufgrund dessen, dass keine weiteren Haushaltsmittel zur Verfügung stehen, gibt es derzeit keine Planungen, den Entleerungsrhythmus und/oder die Anzahl der öffentlichen Müllbehälter zu erhöhen.

- 2. Ist es geplant, dass das Ordnungsamt abends und am Wochenende an den sog. „Müllhotspots“ vermehrt Kontrollen durchführt?**

Die Ordnungsbehörde kontrolliert bereits die bekannten Schwerpunktbereiche innerhalb der Dienstzeiten - so auch an den Samstagen von 08:00 bis 16:30 Uhr - sowie im Rahmen der personellen Möglichkeiten. Insoweit hierüber Verursacher von Verunreinigungen i. S. d. § 3 Abs. 2 Stadtordnung auszumachen sind, werden diese zur Bereinigung aufgefordert und ein Ordnungswidrigkeitenverfahren eingeleitet. Außerhalb der o. g. Dienstzeiten nimmt die Landespolizei diese Aufgabe wahr.

Die Behörden sind mit den ihnen zur Verfügung stehenden Mitteln und Kapa-

Seite 1 von 2

Sie erreichen uns:
E-Mail: oberbuergemeister@erfurt.de
Internet: www.erfurt.de

Rathaus
Fischmarkt 1
99084 Erfurt

Stadtbahn 3, 4, 6
Haltestelle:
Fischmarkt

zitäten nicht in der Lage, durch "vermehrte Kontrollen" die Müllproblematik zu lösen. Auch schließt sich eine Verdichtung der Kontrollintervalle aufgrund der begrenzten Personalressourcen aus.

3. Ist es geplant, dass Restaurants, Bars etc., die auch Getränke zum Mitnehmen verkaufen, nur noch Mehrwegbehältnisse oder Pfandbecher benutzen dürfen, um so Müll zu vermeiden?

Die derzeitige Gesetzgebung lässt es nicht zu, Anbieter von Getränken zur Nutzung von Mehrweg- bzw. Pfandbechern zu zwingen. Gleichwohl hat die Stadtverwaltung vor, die Kampagne "Nicht von Pappe – Erfurt auf dem Mehrweg" weiter fortzuführen. Es werden in nächster Zukunft wieder die Anbieter von Kaffee-to go angesprochen und angeschrieben, mitgebrachte Becher zu befüllen bzw. auf ein Pfandsystem umzustellen. Darüber hinaus werden sie motiviert, mitgebrachte Trinkflaschen kostenlos mit Trinkwasser zu befüllen, um auch so Plastikmüll zu vermeiden. Dies ist eine Aktion, genannt Refill, im Rahmen der Hitzeaktionsmaßnahmen, welche vor wenigen Wochen durch die Stadtverwaltung begonnen wurden (siehe auch www.erfurt.de).

Mit freundlichen Grüßen

A. Bausewein